

Mehr Geld für Zivildienstler und Grundwehrdiener: 3,5 Prozent Erhöhung!

Ab 1. Jänner 2025 steigen die Entgelte für Zivildienstler und Grundwehrdienstler um 3,5 % auf 605,60 Euro. Klimaticket inklusive.

Österreich - Im Jahr 2025 dürfen sich Zivil- und Grundwehrdiener über deutliche Gehaltserhöhungen freuen. Ab dem 1. Januar steigt das Grundentgelt von 585,10 Euro auf 605,60 Euro, was einer Erhöhung von 3,5 Prozent entspricht. Diese Regelung wurde von Verteidigungsministerin Klaudia Tanner und Zivildienststaatssekretärin Claudia Plakolm bekannt gegeben. Tanner betonte, dass es in Anbetracht der demografischen Herausforderung wichtig sei, die Dienstpflicht attraktiver zu gestalten, um genügend junge Menschen für den Dienst zu gewinnen, wie **oe24** berichtete.

Historische Anpassungen und Mehrleistungen

Seit 2023 ist das Grundentgelt für den Zivildienst um beeindruckende 70 Prozent gestiegen. So wurde es von zuvor 362,60 Euro auf die jetzigen 605,60 Euro angehoben. Neben der Gehaltserhöhung erhalten die jungen Männer während ihres Dienstes außerdem das Klimaticket kostenlos. Dies ist Teil der Bemühungen, den Zivildienst als unverzichtbaren Bestandteil des Sozial- und Pflegebereichs zu positionieren, so die Politikerinnen. Plakolm lobte insbesondere die bedeutende Rolle der Zivildienstler, die seit 50 Jahren eine Stütze im sozialen Sektor sind, wie **heute-nachrichten.eu** ergänzte.

Für die Zukunft ist zudem eine Ausweitung des Dienstangebots geplant, darunter der freiwillige Grundwehrdienst für Frauen. Die Regierung möchte mit diesen Maßnahmen weitere Anreize schaffen, um die Attraktivität der Dienstpflicht zu erhöhen und gleichzeitig die nötige Unterstützung im Pflegebereich sicherzustellen.

Details	
Ort	Österreich
Quellen	• www.oe24.at • heute-nachrichten.eu

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at